Pressemitteilung

Deutsche Olympia-Teilnehmer ausgewählt.

Zwei Schülerinnen und vier Schüler reisen im Jahr der Mathematik zur Internationalen Mathematik-Olympiade nach Madrid.

Berlin/Oberwolfach, 23.05.2008. Im Mathematischen Forschungsinstitut in Oberwolfach wurden heute die sechs Teilnehmer bekannt gegeben, die im Juli zur Internationalen Mathematik-Olympiade (IMO) nach Madrid reisen werden. Insgesamt 16 Jugendliche waren in Oberwolfach zur letzten Auswahlrunde geladen. Die sechs Gewinner setzten sich in zwei Klausuren gegen ihre Mitbewerber durch und freuen sich nun auf ihren Aufenthalt in Spanien. Im Jahr der Mathematik ist die IMO der Höhepunkt der mathematischen Schüler- und Jugendwettbewerbe.

„Das Auswahlverfahren in diesem Jahr war denkbar knapp. Mit Lisa Sauermann, Georg Schröter und Malte Lackmann gehören zum Team jedoch drei bereits IMO-erfahrene Kandidaten", so Prof. Dr. Hans-Dietrich Gronau, 1. Vorsitzender des Vereins Mathematik-Olympiaden. Die Internationale Mathematik-Olympiade findet in diesem Jahr vom 10. bis 22. Juli in Madrid statt. Jedes der knapp 100 Teilnehmerländer entsendet eine Delegation aus zirka sechs Schülerinnen und Schülern. Die deutsche Delegation bilden:

Jessica Fintzen (19 Jahre, 13. Klasse), Quickborn, Schleswig-Holstein
Malte Lackmann (17 Jahre, 12. Klasse), Bordesholm, Schleswig-Holstein
Florentin Münch (18 Jahre, 12. Klasse), Jena, Thüringen
Lisa Sauermann, (15 Jahre, 9. Klasse), Dresden, Sachsen
Georg Schröter, (18 Jahre, 12. Klasse), Dresden, Sachsen
Philipp Weiß, (17 Jahre, 12. Klasse), Hoyerswerda, Sachsen

Die Internationale Mathematik-Olympiade findet seit 1959 jährlich in einem anderen Gastland statt. 2009 ist Bremen Gastgeber und Austragungsort der Internationalen Mathematik-Olympiade. Der deutsche Schüler Christian Reiher ist mit insgesamt vier Goldmedaillen und einer Bronzemedaille der bisher erfolgreichste Teilnehmer an diesem weltweit wichtigsten Mathematik-wettbewerb für Schülerinnen und Schüler.

Das deutsche Auswahlverfahren zur Internationalen Mathematik-Olympiade beginnt jedes Jahr im Dezember mit zwei Auswahlklausuren. Hierzu werden alle Schülerinnen und Schüler eingeladen, die sich erfolgreich am Bundeswettbewerb Mathematik, der Bundesrunde der Mathematik-Olympiaden oder bei „Jugend

forscht" beteiligt haben. Die 16 besten Teilnehmer der Auswahlklausuren nehmen danach an sechs Vorbereitungs- und Auswahlseminaren zur IMO teil.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) veranstaltet seit dem Jahr 2000 zusammen mit der Initiative Wissenschaft im Dialog (WiD) die Wissenschaftsjahre. Gemeinsam mit der Deutsche Telekom Stiftung und der Deutschen Mathematiker-Vereinigung (DMV) wird 2008 das Jahr der Mathematik ausgerichtet. Im Jahr der Mathematik werden gerade die mathematischen Schüler- und Jugendwettbewerbe gezielt durch das BMBF unterstützt, um mehr junge Menschen für die Mathematik zu begeistern.

Für weitere Informationen zu den Mathematik-Olympiaden wenden Sie sich bitte an:
Prof. Dr. Hans-Dietrich Gronau, 1. Vorsitzender Mathematik-Olympiaden e.V.,
Tel: (0381) 498 660 0, Fax: (0381) 498 655 3, E-Mail: gronau@uni-rostock.de, www.mathematik-olympiaden.de

Für Fragen zum Wissenschaftsjahr 2008 wenden Sie sich bitte an:

Redaktionsbüro Jahr der Mathematik

Christina Vardakis
Quartier 207
Friedrichstraße 78
10117 Berlin
Tel: (030) 700 186-475
Fax: (030) 700 186-810
vardakis@jahr-der-mathematik.de

Katharina Nitsch
Quartier 207
Friedrichstraße 78
10117 Berlin
Tel: (030) 700 186-526
Fax: (030) 700 186-810
nitsch@jahr-der-mathematik.de

Wissenschaftsjahr 2008
Mathematik
Alles, was zählt